

Austrotherm EPS® Technische Daten

Eigenschaften ¹⁾	Norm	Einheit	Austrotherm EPS® W15	Austrotherm EPS® W20	Austrotherm EPS® W25
Produkt	ÖNORM EN 13163		Wärmedämmplatte	Wärmedämmplatte	Wärmedämmplatte
Kennzeichnung (Plattenstirnseite)	GPH		blau	gelb	schwarz
Anwendung	ÖNORM B 6000		Bereiche ohne besondere Druckbelastung: • Dachausbau • Innendämmung • Hohlraumdämmung • hinterl. Fassade	Bereiche mit Druckbelastung: • unter Estrich etc.	Bereiche mit hoher Druckbelastung: • begehbare, begrünte Dächer und Decken • im Flachdach
Fremdüberwachung	GPH und OFI	—	OFI	OFI	OFI
Kantenausbildung	—	—	GK	GK	GK
Abmessungen: Länge: Breite: Dicken:	ÖNORM EN 822 ÖNORM EN 822 ÖNORM EN 823	mm mm mm	1000 500 10 bis 300	1000 500 10 bis 300	1000 500 10 bis 300
Wärmeleitfähigkeit λ _D	ÖNORM EN 12667	W/(mK)	0,041	0,038	0,036
Druckspannung bei 10% Stauchung	ÖNORM EN 826	kPa	60	100	120
Zulässige Druckbelastbarkeit		kPa (t/m²)	10 (1)	20 (2)	30 (3)
Zugfestigkeit	ÖNORM EN 1607	kPa	—	—	—
Elastizitätsmodul	ÖNORM EN 826	kPa	4000	5000	6000
Linearer Wärmeausdehnungskoeffizient	DIN 53 752	mm/mK	0,06	0,06	0,06
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl μ	ÖNORM EN 12086	1	20 – 40	30 – 70	30 – 70
Brandverhalten:	ÖNORM EN 13501-1		E	E	E

Jede Baumaßnahme – auch die Wärmedämmung mit Austrotherm EPS® – Dämmplatten – unterliegt einschlägigen Bauvorschriften, die zu beachten sind.

Zur Beachtung:

- AUSTROTHERM EPS® Dämmplatten, welche einer außergewöhnlichen thermischen Beanspruchung durch stark reflektierende Flächen (z.B. Verglasungen und Metallfassaden) ausgesetzt sind, müssen vor Gefügezerstörungen und Verschmelzungen geschützt werden.
- AUSTROTHERM EPS® enthält keine Fluorchlorkohlenwasserstoffe (FCKWs), HFCKWs bzw. HFKWs.
- AUSTROTHERM EPS®-Dämmplatten sind bei Wärmedämm-Verbundsystem (WDVS) nicht länger als 2 Wochen dem UV-Licht auszusetzen, sonst wäre ein Abschleifen der Oberfläche erforderlich.
- HBCD – frei produziert

Austrotherm EPS® W30	Austrotherm EPS® F	Austrotherm EPS® Sockel	Austrotherm EPS® FS	Austrotherm EPS® T 650	Austrotherm EPS® T 1000
Wärmedämmplatte	Fassadendämmplatte	Sockeldämmplatte	Fassadenschallschutzplatte	Trittschalldämmplatte	Trittschalldämmplatte
2x schwarz	rot	—	1x rot / 1x grün	2x grün	1x grün / 1x schwarz
		—			
Bereiche mit höchster Druckbelastung: • befahrbare, begrünte Dächer und Decken • im Flachdach	Außenwand-Wärmedämmverbundsystem: gemäß ÖNORM B 6110	Sockel- und Spritzwasserbereich	Fassadendämmung (Vollwärmeschutz) im Wärmedämmverbundsystem (WDVS) mit guten Schallschutzeigenschaften	Trittschalldämmung unter Belastung: z.B.: schwimmender Estrich	Trittschalldämmplatte unter Trockenestrichen, unter schwimmenden Estrichen, unter Fußbodenheizungen geeignet, Industrie- und Gewerbeböden
OFI	OFI	OFI	OFI	OFI	OFI
GK	GK	GK	GK	GK	GK
1000 500 10 bis 300	1000 500 10 bis 400	1000 500 20 bis 300	1000 500 60 bis 400	1000 500 20, 25, 30, 40, 50	1000 500 30, 40
0,035	0,040	0,035	0,040	0,044	0,038
150	—	120	—	—	—
40 (4)			— —	6,5 (0,65)	10 (1)
—	150	150	100	—	—
8000	4000	—	—		
0,06	0,06	—	0,06	0,06	0,06
30 – 70	20 – 40	—	20 – 40	20 – 40	20 – 40
E	E	E	E	E	E

¹⁾ Richtwerte, wenn nicht anders angegeben.

